



Geschäftsbericht 2025

Geschäftsbericht der FBG Neustadt-Uffenheim für das Jahr 2025

Personalstand FBG anrechenbares Personal		4,72 AK	
Mitgliederstand zum 31.12.2025		2521 Mitgl.	28893,7 ha
VJ		2513 Mitgl.	28850 ha
Zugang		8	43,7 ha
		(36 Zugänge - 28 Abgänge)	
Versicherungen Sammelverträge			
Waldbrandversicherung	0,93 €/ha	208 Teiln.	8860 ha
Haftpflichtversicherung	1,12 €/ha	30 Teiln.	1110 ha
Waldpflgeverträge m. priv. WB			
		7	124 ha
BL BA im K-Wald			
		17	2082 ha
Erlöse aus Pflegevertr BL/BA		netto	27.800,02 €
Erlöse aus so. Dienstl.+ Prov Pflanzen			32.621,10 €
		zusammen	60.421,12 €

Geschäftsbetrieb

Pflanzensammelbestellungen **41.000** Pflanzen 70 % Laub // 30 % Ndh.
Frj und Herbst 2025

Verbrauchsmaterial Halle Ulsenheim

		netto WW
Forstknottengeflecht	303 Rollen	19.988,91 €
Z-Profil	4049 Stück	23.119,79 €
Wuchshüllen	2776 Stck	3.939,68 €
Forstsprühfarbe	194 Dosen	896,28 €
Kleinmaterial - div.		32.381,04 €
Wuchshüllen Bambusstäbe Verbisschutz etc.		
Unterstellen Mähdrescher		1.100,00 €
Umsatz Halle Ulsenheim		81.425,70 €

Holzverkauf 2025

	2025	Vorjahr 2024
BA Gruppe Fi-Ta. Dgl.	17.602,00 fm	25.485,00
Ba Gruppe Kie.-Lä.- Strobe	40.136,00 fm	35.422,00
Sa Nadelholz	57.738,00 fm	60.907,00
BA Gruppe Eiche	2.116,00 fm	2.634,00
Ba Gruppe Bu / Slh	1.345,00 fm	801,00
Sa Laubholz	3.461,00 fm	3.435,00
Gesamt	61.199,00 fm	64.342,00

Warenwert/ Holz

5.682.845,98 € **4.999.489,27 €**

Anzahl Verkaufsrechnungen	667 Rechnungen		
Anzahl Auszahlungen	1143 Abrechnungen		
NH Belege (nicht Holz)			
	485 Rechnungen		
Unternehmerabr. Einschlag	385 Abrechn.	32.906 fm	440.402,60 €
Unternehmerabr. Rückung	318 Abrechn.	31.240 fm	317.410,40 €
			757.813,00 €

2998 Geschäftsvorfälle gebucht!

FORSTBETRIEBSGEMEINSCHAFT Neustadt/Aisch – Uffenheim e.V.

FBG Neustadt-Uffenheim · Karl-Eibl-Str. 6 · 91413 Neustadt/Aisch



Max Mustermann
Musterstraße 1
12345 Musterstadt



Ihr Partner
für den Wald

Neustadt/Aisch, Februar 2026

Einladung zur Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Neustadt-Uffenheim e.V.

mit Ehrengast Prof. Dr. Hubert Röder

am Freitag, den 27. Februar 2026 um 9:00 Uhr
in der Festhalle Ipsheim, am Kuhwasen 20

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch ersten Vorsitzenden Manfred Merz
2. Grußwort
3. Vorlage und Erläuterung des Geschäftsberichtes 2025 durch Geschäftsführer Hans Götz
4. Vorlage und Erläuterung des Jahresabschlusses 2025 durch Schatzmeister Roland Hecht
5. Bericht der Kassenprüfer über die Jahresprüfung 2025 durch Volker Hofmann und Andreas Frühwald
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Etat 2026: Vorlage und Erläuterung des Haushaltsentwurfes durch GF Hans Götz
8. Satzung: Änderung der von der Mitgliederversammlung am 23.02.2024 beschlossenen Satzung der Forstbetriebsgemeinschaft Neustadt-Uffenheim e. V. aufgrund von Einlassungen des Registergerichts Fürth
9. Behandlung von Anträgen an die Mitgliederversammlung (Anträge an die Mitgliederversammlung müssen fünf Tage vor der Versammlung beim Vorsitzenden eingereicht werden.)
10. Gastreferat von Prof. Dr. Hubert Röder: „Klimawandel und Waldumbau – Chancen und Herausforderungen“
11. Grußworte Ehrengäste (Bitte vorab anmelden)
12. Aktuelle Informationen des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim-Fürth durch Dr. Christian Kölling
13. Sonstiges / Verabschiedung

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und verbleiben
mit den besten Grüßen

gez. Manfred Merz
(Vorsitzender)

gez. Hans Götz
(Geschäftsführer)



Prof. Dr. Hubert Röder

Professur Betriebswirtschaftslehre Nachwachsender Rohstoffe der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

geboren am 17.09.1965 in Bad Staffelstein, Bayern

Der gelernte Schreiner und promovierte Forstwissenschaftler leitet seit 2013 die Professur für Nachhaltige Betriebswirtschaft an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf am TUM Campus Straubing für Biotechnologie und Nachhaltigkeit. Sein Forschungsschwerpunkt liegt in der Nachhaltigkeitsbewertung innovativer Produkte und Geschäftsmodelle. Neben ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Forst- und Holzwirtschaft hat er Lehraufträge an der Technischen Hochschule Rosenheim, der Fachhochschule Wiener Neustadt und der Universität Klagenfurt und ist seit 2016 Sprecher der Cluster-Initiative Forst und Holz in Bayern.



Holzmarkt

Mitte Januar wurden mit unseren maßgeblichen Abnehmern der Sägeindustrie die Preise für Sägeabschnitte (Kurzholz) für das 1. Quartal 2026 verhandelt. Die Betriebe melden weiterhin Bedarf am Rohstoff Holz an. Es wird befürchtet, dass vor allem im 2. Quartal nicht genug Holz für die vorhandenen Sägewerkskapazitäten bereitgestellt wird. Die Preise des IV Quartals 2025 wurden fortgeschrieben, teils noch geringfügig nach oben angepasst. Beim Langholz, vor allem in der Kiefer, haben sich die Betriebe teils schon ordentlich bevorratet. Die Nachfrage nach langer Kiefer ist etwas verhaltener als noch vor einigen Wochen. Hier kann es zu längeren Liegezeiten bis zur Abfuhr kommen. Lange Fichte für Bauholz ist am Markt wenig vorhanden und wird weiterhin gesucht.

Schneelage-Abfuhr der Hölzer

Aufgrund der aktuellen Schneelage, können momentan viele Aufträge nicht abgefahren werden. Bitte bei der Holzmeldung an uns vielleicht vermerken, ob das Holz abgefahren werden kann. In einigen Fällen kann auch das Räumen Sinn machen.

Schneebruch

Die starken Schneefälle der letzten Januarwoche haben vor allem den Mittelfränkischen Raum betroffen, vor allem unser Vereinsgebiet. Im Süden von Bayern wird kaum von Schäden berichtet. Die angefallenen Hölzer sollte der Markt gut aufnehmen können. In der Kiefer sind wir mit 5 m (plus 10 cm Übermaß) Längen am besten nach allen Seiten aufgestellt. Bitte nicht auf schon fertig gemeldete Holzpolter noch Holz auflegen, sondern einen neuen Polter beginnen. Dieses Holz uns möglichst bald bereitstellen. Für Schadholz neue Aufträge anfangen!

Bis klar ist, welche Mengen an Schneebruch anfallen, vielleicht auch mit dem Normaleinschlag etwas zurückhaltend sein.

Bitte bei der Aufarbeitung von Schneebruch sich der Gefahren, wie z.B. Holz unter Spannung, bewusst sein. Am besten noch warten, bis die Wege und Bestände wieder vernünftig befahren werden können. Es muss in jedem Fall sichergestellt sein, dass Rettungsfahrzeuge (nicht geländetauglich) in den Wald fahren können! Wer sich unsicher ist, bitte Profis hinzuziehen!



Rundschreiben FBG Neustadt/Aisch-Uffenheim 1 · 2026

Änderung der von der Mitgliederversammlung am 23.02.2024 beschlossenen Satzung der Forstbetriebsgemeinschaft Neustadt – Uffenheim e. V. aufgrund von Einlassungen des Registergerichtes Fürth

Die Mitgliederversammlung beschließt, die von der Mitgliederversammlung am 23.02.2024 beschlossene Satzung wie folgt zu ändern:

§ 9 Abs. 2 Satz 1 erhält folgende Fassung:

Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgt schriftlich, per Rundbrief oder durch Veröffentlichung auf der Homepage der FBG.

§ 14 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

Der Vorsitzende und die stellvertretenden Vorsitzenden vertreten die FBG gerichtlich und außergerichtlich, sind einzelvertretungsberechtigt; im Innenverhältnis dürfen die Stellvertreter in ihrer Reihenfolge von ihrer Vertretungsbefugnis nur Gebrauch machen, wenn der Vorsitzende tatsächlich verhindert ist.

Sachverhalt:

Die am 23.02.2024 von der Mitgliederversammlung beschlossene Neufassung der Satzung der Forstbetriebsgemeinschaft Neustadt – Uffenheim e. V. wurde über das Notariat Neustadt an der Aisch dem Amtsgericht Fürth – Registergericht zur Eintragung in das Vereinsregister vorgelegt.

Vor der endgültigen Beschlussfassung wurde der Satzungsentwurf dem Registergericht mit der Bitte um Vorprüfung vorgelegt; eine Vorprüfung wurde seinerzeit abgelehnt.

Im Vollzug der Eintragung wurden seitens des Registergerichtes Anmerkungen zu § 3 Abs. 2, § 6 Abs. 1 c), § 9 Abs. 2 und § 14 Abs. 2 vorgetragen. Die Anmerkungen zu den §§ 3 Abs. 2 und 6 Abs. 1 c) konnten mit dem Registergericht im Rahmen von „Auslegungshilfen“ erledigt werden.

Frühjahrsbepflanzung 2026

Termin für Pflanzenlieferung ist der 05. März. Bestellungen bitte bis spätestens 27. Februar an die FBG übermitteln!



Rundschreiben FBG Neustadt/Aisch-Uffenheim 1 · 2026